

Schweizer Paraplegiker-Zentrum sucht mit Kinobus und Virtual-Reality-Erlebnis neue Fachkräfte

Das Schweizer Paraplegiker-Zentrum (SPZ) in Nottwil (LU) wird modernisiert und erweitert. Um die notwendigen Fachkräfte zu gewinnen, setzt das SPZ auf einen Kinobus mit Rollstuhl-Challenge und Virtual-Reality-Erlebnis.

Im kleinsten Kino der Welt – es hat einen Platz – sitzt der Besucher in einem Rollstuhl, trägt eine Virtual-Reality-Brille und sieht die Welt durch die Augen eines Querschnittgelähmten: Vom Rega-Transfer in die Notaufnahme des Schweizer Paraplegiker-Zentrums (SPZ) auf den Operationstisch, in die Intensivstation durch die Rehabilitation bis zum Leben danach. Der Rollstuhl bewegt sich, der Besucher fährt und fühlt mit.

Der Film gibt einen einzigartigen Einblick in die Welt eines Betroffenen. Andreas Korner, Leiter HR dazu: «Mit unserer Kampagne wollen wir Menschen für das Thema Querschnittlähmung sensibilisieren und so neue Fachkräfte gewinnen. Gleichzeitig steht der Film für unser HR-Versprechen: Macht Sinn – ein Job in der Schweizer Paraplegiker-Gruppe».

Der Film für diese innovative Rekrutierungskampagne ist von TATA Interactive Systems mit einer 360°Kamera gedreht worden. Hauptakteur ist Nicolas Hausammann, Querschnittgelähmter und Mitarbeiter der Schweizer Paraplegiker-Vereinigung. Als Kinossessel dient ein umgebauter Rollstuhl, der sich dank neuester Simulationstechnologie dem Filmgeschehen entsprechend bewegt. Präsentiert wird der Film im Kinobus, einem frisch eingekleideten Lieferwagen des SPZ. Ist der Bus nicht on Tour, kann die Rollstuhl-Challenge im SPZ in Nottwil besucht werden.

Der Film dauert dreieinhalb Minuten. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Spielzeiten finden Sie auf paraplegie.ch/karriere. Eine Reservierung wird empfohlen. Absolventen der Rollstuhl-Challenge erhalten als Erinnerung eine Postkarte. Diese können sie gerne an eine geeignete Fachkraft weiterleiten und so aktiv die Rekrutierung des SPZ unterstützen.

Bei der Produktion des Films hat das SPZ auf den Goodwill vieler Freiwilliger zählen können. Zudem haben die Luzerner Kantonalbank, Haufe Umantis, TATA Interactive Systems und Orthotec das Projekt substantiell unterstützt.

Mehr zum Kinobus und zur Rollstuhl-Challenge finden Sie unter paraplegie.ch/karriere. Besuchen Sie uns auf der Tour oder vereinbaren Sie einen persönlichen Termin bei uns im SPZ. Wir freuen uns auf Sie.

Kontakt:

Andreas Korner

Leiter Human Resources

041/939 57 75; andreas.korner@paraplegie.ch

Susanne Zürcher

Projektleiterin PR

041/939 61 15; susanne.zuercher@paraplegie.ch



Schweizer
Paraplegiker
Zentrum



Der Kinobus vor dem SPZ.



An der Rollstuhl-Challenge können alle teilnehmen.



Der bewegte Rollstuhl bietet in Kombination mit der Virtual-Reality-Brille ein einmaliges Erlebnis.

Fotos HR Schweizer Paraplegiker-Zentrum